

Three Questions to Titilayo Adebayo

Als Künstlerin verfolgst du viele Interessen. Welcher Aspekt verbindet alles?
Heilung. Es war ambitioniert zu glauben, dass ich die Welt durch das Tanzen und die Kunst retten könne. Ich kann andere nicht heilen. Aber ich kann helfen, indem ich zu sicheren Praktiken ermutige.

Du arbeitest schon lange mit Trajal Harrell. Erinnerst du dich an die erste Begegnung?
Sehr genau! Ich habe mich 2017 als Performerin für Hoochie Koochie beworben und habe mich verspätet. Ich hätte fast geweint, weil ich Angst hatte, nach Hause geschickt zu werden. Letztlich bin ich aber noch gegangen.

Hast du ein Lieblingsmärchen?
Anastasia, ein Animationsfilm von 1997. Die Geschichte basiert auf einer russischen Herzogin, die der Hinrichtung ihrer Familie entkam. Mir gefiel ihre «no-bullshit»-Attitüde. Ich mochte, dass sie eine Träumerin mit Grenzen war. Und dass es kein Disney-Film ist.

Titilayo Adebayo wurde 1994 in Grossbritannien geboren und hat einen nigerianischen Hintergrund. Sie studierte Musiktheater an der Birmingham Ormiston Academy und machte ihren Abschluss in Tanz an der University of Roehampton. Adebayo ist seit 2017 enge Kollaborateurin von Trajal Harrell und seit 2019 Teil des Ensembles vom Schauspielhaus Zürich. Im Dezember ist sie in *Monkey off My Back or the Cat's Meow* sowie in *König der Frösche* zu sehen.

Cover: 1/4

Die Porträts auf den Covers der Monatsspielpläne für die Spielzeit 2021/22 wurden von Diana Pfammatter fotografiert. Sie entstanden für die diesjährige Saisonvorschau, in der sich unser Ensemble als auf vielfältige Arten miteinander verbundene Gruppe präsentiert. Im Verlauf der Spielzeit möchten wir Ihnen diese Gruppe hier nochmals vorstellen.

Art Direction und Gestaltungskonzept: Studio Laurenz Brunner
Umsetzung: Schauspielhaus Zürich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Abendkasse
Pfauen 60' vor Vorstellungsbeginn
Kammer 30' vor Vorstellungsbeginn
Schiffbau 60' vor Vorstellungsbeginn

An der Abendkasse werden ausschliesslich Karten für den jeweiligen Veranstaltungstag verkauft.

*Ermässigte Preise (Studierenden-Legi, KulturLegi, IV-Ausweis).

In your practice, you do many things. Can you name an interest that connects them all?
Healing. I was ambitious in believing I can save the world through dance and art. Over time it became apparent that healing is only one aspect of being an artist. I can't heal others. But I can help by encouraging safe practices.

You've been a longtime collaborator of Trajal Harrell. Do you remember how you met?
Very clearly! I applied to audition for Hoochie Koochie in 2017. I remember running late. I was overwhelmed with anxiety and almost cried, scared I would be sent home, but I still went anyways.

Do you have a favorite fairytale?
It's called Anastasia, in an animated version from 1997. The story is based on the story of a Russian Duchess which escaped the execution of her family. I enjoyed how Anastasia had a «no bullshit» attitude. I loved that she was a dreamer with boundaries. I think the fact that it wasn't a Disney film had something to do with it.

Titilayo Adebayo, born 1994 in the UK with Nigerian decent, studied musical theatre at Birmingham Ormiston academy for two years and graduated from University of Roehampton in dance. Since 2017 Adebayo is a close collaborator of Trajal Harrell and since 2019 part of the ensemble of Schauspielhaus Zürich. In December she can be seen in *Monkey off My Back or the Cat's Meow* and *König der Frösche*.

Cover: 1/4

The portraits on the covers of the monthly programme for season 2021/22 were taken by Diana Pfammatter. They were created for this year's season preview, in which our ensemble presents itself as a group connected in many ways. In the course of the season, we intend to imagine this group here once again.

Art direction and design concept: Studio Laurenz Brunner
Realization: Schauspielhaus Zurich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Box office
Pfauen 60' before performance starts
Kammer 30' before performance starts
Schiffbau 60' before performance starts

At the box office only tickets for performances on that specific day can be purchased.

*Reduced Prices (Students, KulturLegi, IV-ID-Card).

Schauspielhaus Zürich Dezember 2021



Titilayo Adebayo

Drei Fragen an Songhay Toldon

Wie hast du deinen Sommer verbracht?
Nicht wie ursprünglich geplant, aber ich habe das Beste daraus gemacht.

Mit Trajal Harrell bist du bereits viel getourt: welche Stadt hat den grössten Eindruck bei dir hinterlassen?
Keine Stadt hat einen wirklich «grossen Eindruck» bei mir hinterlassen. Alle haben ihre guten und weniger guten Seiten.

In einem Interview während des ersten Lock-downs hast du erzählt, dass du den Club vermisst. Konntest du bereits wieder neue Club-erfahrungen sammeln? Oder ist die Sehnsucht verfliegen?
Ja, konnte ich. Diese Sehnsucht wird nie verfliegen.

Songhay Toldon, geboren 1989 in Wien, studierte Tanz am Trinity Laban Conservatoire of Music and Dance in London, wo er sich vor allem auf Contemporary und Urban Dance spezialisierte. Er arbeitet als Tänzer, Schauspieler und Model. Vor einigen Jahren traf er auf Trajal Harrell, mit dem er seitdem immer wieder arbeitet und mit dem er 2019 als festes Ensemblemitglied zum Schauspielhaus Zürich gekommen ist. Im Dezember ist er in *Monkey off My Back or the Cat's Meow* sowie in *König der Frösche* zu sehen.

Cover: 2 / 4

Die Porträts auf den Covers der Monatsspielpläne für die Spielzeit 2021/22 wurden von Diana Pfammatter fotografiert. Sie entstanden für die diesjährige Saisonvorschau, in der sich unser Ensemble als auf vielfältige Arten miteinander verbundene Gruppe präsentiert. Im Verlauf der Spielzeit möchten wir Ihnen diese Gruppe hier nochmals vorstellen.

Art Direction und Gestaltungskonzept: Studio Laurenz Brunner
Umsetzung: Schauspielhaus Zürich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Abendkasse
Pfauen 60' vor Vorstellungsbeginn
Kammer 30' vor Vorstellungsbeginn
Schiffbau 60' vor Vorstellungsbeginn

An der Abendkasse werden ausschliesslich Karten für den jeweiligen Veranstaltungstag verkauft.

*Ermässigte Preise (Studierenden-Legi, KulturLegi, IV-Ausweis).

Schauspielhaus Zürich Dezember 2021

How did you spend your summer?
Not as originally planned, but I made the best of it.

You've toured a lot with Trajal Harrell: which city has left the biggest impression on you?
No city has left a really «big impression» on me. They all have their good and their bad sides.

In an interview during the first lockdown you said that you missed going to the club. Have you already been able to gain new club experiences? Or has the longing vanished?
Yes, I was able to. This longing will never go away.

Songhay Toldon, born in Vienna in 1989, studied dance at the Trinity Laban Conservatoire of Music and Dance in London, where he specialised mainly in contemporary and urban dance. He works as a dancer, actor and model. A few years ago he met Trajal Harrell, with whom he has worked on and off ever since, and with whom he joined the Schauspielhaus Zürich as a permanent member of the ensemble in 2019. In December he can be seen in *Monkey off My Back or the Cat's Meow* and *König der Frösche*.

Cover: 2 / 4

The portraits on the covers of the monthly programme for season 2021/22 were taken by Diana Pfammatter. They were created for this year's season preview, in which our ensemble presents itself as a group connected in many ways. In the course of the season, we intend to imagine this group here once again.

Art direction and design concept: Studio Laurenz Brunner
Realization: Schauspielhaus Zürich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Box office
Pfauen 60' before performance starts
Kammer 30' before performance starts
Schiffbau 60' before performance starts

At the box office only tickets for performances on that specific day can be purchased.

*Reduced Prices (Students, KulturLegi, IV-ID-Card).

Songhay Toldon

Drei Fragen an Lukas Vögler

Was machst du lieber: deine Schulter zum anlehnen anbieten oder selber anlehnen?
Ich hab lange das Gefühl gehabt jemand zu sein, der das Glück hat, viele Privilegien geniessen zu dürfen und es sich dementsprechend wie nicht leisten kann, bedürftig zu sein und sich beispielsweise anzulehnen.

Du spielst Gitarre. Welches Lied spielst du derzeit am liebsten?
Es gibt kein bestimmtes Lied. Mein Bruder spielt auch Theater, wir haben in unserer Jugend zusammen in einer Death Metal Band im Ruhrgebiet gespielt und die Lockdowns jetzt dazu genutzt, dieses Projekt wiederzubeleben. Der Lockdown ist vorbei aber die Ideen und Riffs sprudeln nur so. Entstanden sind zehn Songs, die wir aufgenommen haben und damit bin ich musikalisch gerade sehr beschäftigt.

Kennst du einen guten Witz?
Guten Abend, mein Name ist Umberto, ich bin hier um... Nein, den erzähl ich jetzt nicht. Vielleicht, wenn man mich persönlich fragt.

Lukas Vögler, geboren 1981, ist Schauspieler und Musiker, war an diversen Produktionen von cobratheater.cobra beteiligt und spielte regelmässig auf Kampnagel in Hamburg. Mit Regisseurin Leonie Böhm kam er 2019 als festes Ensemblemitglied ans Schauspielhaus Zürich. Im Dezember ist er in *Before the Sky Falls*, *König der Frösche* sowie *Leonce und Leonce* zu sehen.

Cover: 3/4

Die Porträts auf den Covers der Monatsspielpläne für die Spielzeit 2021/22 wurden von Diana Pfammatter fotografiert. Sie entstanden für die diesjährige Saisonvorschau, in der sich unser Ensemble als auf vielfältige Arten miteinander verbundene Gruppe präsentiert. Im Verlauf der Spielzeit möchten wir Ihnen diese Gruppe hier nochmals vorstellen.

Art Direction und Gestaltungskonzept: Studio Laurenz Brunner
Umsetzung: Schauspielhaus Zürich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Abendkasse
Pfauen 60' vor Vorstellungsbeginn
Kammer 30' vor Vorstellungsbeginn
Schiffbau 60' vor Vorstellungsbeginn

An der Abendkasse werden ausschliesslich Karten für den jeweiligen Veranstaltungstag verkauft.
*Ermässigte Preise (Studierenden-Legi, KulturLegi, IV-Ausweis).

What would you rather do: offer your shoulder to lean on or lean on one yourself?
For a long time I have had the feeling that I am someone who is lucky enough to enjoy many privileges and therefore cannot afford to be needy.

You play the guitar. What is your favourite song to play at the moment?
There is no particular song. My brother also plays at a theatre and we used to play together in a death metal band in the Ruhr region when we were young, and now we've taken advantage of the lockdowns to revive this project. The lockdown is over, but the ideas and riffs are just flowing. We recorded ten songs and I'm very busy with music at the moment.

Do you know a good joke?
Good evening, my name is Umberto, I'm here to... No, I won't tell it now. Maybe if you ask me personally.

Lukas Vögler, born 1981, is an actor and musician, has been involved in several productions of cobratheater.cobra, and performed regularly at Kampnagel in Hamburg. Together with director Leonie Böhm, he came to Zürich in 2019, where he has since been a permanent member of the ensemble at Schauspielhaus Zürich. In December he can be seen in *Before the Sky Falls*, *König der Frösche* and *Leonce and Leonce*.

Cover: 3/4

The portraits on the covers of the monthly programme for season 2021/22 were taken by Diana Pfammatter. They were created for this year's season preview, in which our ensemble presents itself as a group connected in many ways. In the course of the season, we intend to imagine this group here once again.

Art direction and design concept: Studio Laurenz Brunner
Realization: Schauspielhaus Zürich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Box office
Pfauen 60' before performance starts
Kammer 30' before performance starts
Schiffbau 60' before performance starts

At the box office only tickets for performances on that specific day can be purchased.
*Reduced Prices (Students, KulturLegi, IV-ID-Card).

Schauspielhaus Zürich Dezember 2021



Lukas Vögler

Drei Fragen an Alicia Aumüller

Kannst du dich mit der Protagonistin, die du in *Mein Jahr der Ruhe und Entspannung* spielst, identifizieren?
Passives Nichtstun tut mir nicht gut. Das Leben ist kurz und ich finde es gibt zu viele Dinge, die erfahren, gemacht, gedacht und erlebt werden wollen.

Die Inszenierung ist im Kunstmilieu angesiedelt: gibt es eine künstlerische Arbeit, die dich in den letzten Monaten besonders berührt hat?
Die Arbeit Fuck Me der Tänzerin Marina Otero, die ich im August beim Theater Spektakel gesehen habe, hat mich unglaublich berührt. Otero thematisiert auf sehr persönliche und eindrückliche Art die Grenzen ihres Körpers, und das ständige Verlangen und die Notwendigkeit diese Grenzen nicht zu akzeptieren, sondern zu überschreiten.

Wie entspannst du dich am besten?
In der Natur, gehend oder wandernd.

Alicia Aumüller wurde nach ihrer Ausbildung an der Zürcher Hochschule der Künste Ensemblemitglied am Theater Neumarkt und war in Inszenierungen von Barbara Weber, Rafael Sanchez oder Christoph Schlingensief zu sehen. Anschliessend arbeitete sie am Thalia Theater Hamburg. Seit 2019 ist Alicia Aumüller festes Ensemblemitglied am Schauspielhaus Zürich. Im Dezember ist sie in *Monkey off My Back or the Cat's Meow* sowie in *Mein Jahr der Ruhe und Entspannung* zu sehen.

Cover: 4 / 4

Die Porträts auf den Covers der Monatsspielpläne für die Spielzeit 2021/22 wurden von Diana Pfammatter fotografiert. Sie entstanden für die diesjährige Saisonvorschau, in der sich unser Ensemble als auf vielfältige Arten miteinander verbundene Gruppe präsentiert. Im Verlauf der Spielzeit möchten wir Ihnen diese Gruppe hier nochmals vorstellen.

Art Direction und Gestaltungskonzept: Studio Laurenz Brunner
Umsetzung: Schauspielhaus Zürich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Abendkasse
Pfauen 60' vor Vorstellungsbeginn
Kammer 30' vor Vorstellungsbeginn
Schiffbau 60' vor Vorstellungsbeginn

An der Abendkasse werden ausschliesslich Karten für den jeweiligen Veranstaltungstag verkauft.

*Ermässigte Preise (Studierenden-Legi, KulturLegi, IV-Ausweis).

Can you identify with the protagonist you portray in *My Year of Rest and Relaxation*?
Passive idleness doesn't do me any good. Life is short and I think there are too many things that need to be experienced, done, contemplated and enjoyed.

The production is set in an art milieu: is there an artistic work that has particularly touched you in recent months?
The piece Fuck Me by the dancer Marina Otero, which I saw at Theater Spektakel in August, moved me very much. Otero addresses the limits of her body in a very personal and impressive way, and the constant desire and necessity not to accept these limits, but to transgress them.

What is the best way to relax?
In nature: walking or hiking.

Alicia Aumüller became a permanent ensemble member at the Neumarkt Theatre after completing her studies at the Zurich University of the Arts, and appeared in productions by Barbara Weber, Rafael Sanchez or Christoph Schlingensief. She then worked at the Thalia Theater Hamburg. In 2019, Alicia Aumüller became a permanent ensemble member at the Schauspielhaus Zürich. In December she can be seen in *Monkey off My Back or the Cat's Meow* and *Mein Jahr der Ruhe und Entspannung*.

Cover: 4 / 4

The portraits on the covers of the monthly programme for season 2021/22 were taken by Diana Pfammatter. They were created for this year's season preview, in which our ensemble presents itself as a group connected in many ways. In the course of the season, we intend to imagine this group here once again.

Art direction and design concept: Studio Laurenz Brunner
Realization: Schauspielhaus Zürich

Schauspielhaus Zürich
Pfauen Rämistrasse 34, 8001 Zürich
Schiffbau Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

Theaterkasse Mo – Fr 11:00 – 19:00, Sa 14:00 – 19:00
Rämistrasse 34, 8001 Zürich,
+41 44 258 77 77, www.schauspielhaus.ch

Box office
Pfauen 60' before performance starts
Kammer 30' before performance starts
Schiffbau 60' before performance starts

At the box office only tickets for performances on that specific day can be purchased.

*Reduced Prices (Students, KulturLegi, IV-ID-Card).

Schauspielhaus Zürich Dezember 2021

Alicia Aumüller

PREMIERE Monkey off My Back or the Cat’s Meow

Von / By Trajal Harrell

Inszenierung und Choreografie / Staging and
Choreography: Trajal Harrell

Premiere: 3. Dezember 2021, Schiffbau-Halle

[99% Physical Distance](#) [100% Yearning For Love](#) [100% Inner Storm](#)

Wie kann etwas aus nichts entstehen? Diese Frage beschäftigt den US-Choreografen Trajal Harrell. In der Zusammenkunft von Tänzer*innen und Schauspieler*innen des Ensembles entfalten sich die Potenziale für Revolution und Freude gleichermassen.

How can something arise from nothing? This question occupies the U.S. choreographer Trajal Harrell. In the togetherness of dancers and actors of the ensemble, the potentials for revolution and happiness unfold in equal measure.

Mit / With: Titilayo Adebayo, Alicia Aumüller, Frances Chiaverini, Sultan Coban, Adel Sze-Farragne, Trajal Harrell, Tabita Johannes, Thibault Lac, Nasheeka Nedsreal, Perle Palombe, Karin Pfammatter, Maximilian Reichert, Lena Schwarz, Stephen Thompson, Songhay Toldon, Tiran Willemse, Thomas Wodianka

Inszenierung, Choreografie, Co-Bühnenbild, Kostümbild, Co-Soundtrack / Staging, Choreography, Co-Stage Design, Costumes, Co-Soundtrack: Trajal Harrell; Rehearsal Directors: Maja Ferreira Silva, Ondrej Vidlar; Co-Soundtrack: Asma Maroof; Co-Bühnebild / Co-Stage Design: Erik Flatmo; Licht / Light Design: Stéfane Perraud; Dramaturgie / Dramaturgy: Laura Paetau, Tobias Staab Auch interessant für Menschen ab 16 / Also interesting for ages 16 and up

3. (Premiere) & 31. Dezember 2021, Schiffbau-Halle: CHF 25–110 / CHF 13–55* [Theatermontag](#) 13. Dezember 2021, Schiffbau-Halle: CHF 10–49 7., 9., 10., 12., 15., 16., 18., 21., 22., 23., 28., 29. & 31. Dezember 2021, Schiffbau-Halle: CHF 20–98 / CHF 10–49*

OPEN DOORS Offene Bühne

Fünf junge Mitarbeiter*innen des Schauspielhaus Zürich (Theaterjahr) organisieren jeden zweiten Samstag im Monat die Offene Bühne, eine Veranstaltungsreihe welche allen jungen Menschen die Möglichkeit bietet, sich in 10-minütigen Beiträgen auf der Bühne auszuprobieren. Alle zwei Monate bieten wir vor der Offenen Bühne einen Workshop an. Darin besprechen wir Themen, die uns bewegen und die wir für gesellschaftlich relevant halten. Der Workshop ist auch eine Einstimmung auf die Offene Bühne und kann sich darin inhaltlich widerspiegeln. Im Dezember widmen wir uns dem Thema «sex positivity, consent und Darstellung von Sex auf der Bühne und im Film».

Every second Saturday of the month, five members of the Schauspielhaus Zürich (Theatre Year) organise the Open Stage, a series of events that offers all young people the opportunity to try out their skills on stage in 10-minute contributions. Every two months we offer a workshop before the Open Stage. There we discuss topics that move us and that we consider to be socially relevant. The workshop is also an introduction to the Open Stage and can be reflected in its content. In December, we will focus on the topic of “sex positivity, consent and the representation of sex on stage and in film”.

Anmeldung für den Workshop / Registration for the workshop: theaterjahr@schauspielhaus.ch

11. Dezember 2021, Schiffbau Probebühne 4 & Matchbox: Eintritt frei / Free entry

ZÜRICH-PREMIERE King Lear

Von / By William Shakespeare

Inszenierung / Staging: Johan Simons

Zürich-Premiere: 8. Dezember 2021, Pfauen

[99% Physical Distance](#) [100% Yearning For Love](#) [100% Inner Storm](#)

Johan Simons und das Schauspielhaus Bochum sind wieder zu Gast in Zürich! *King Lear* ist ein Drama des Krieges, zwischen Generationen, zwischen Geschwistern, zwischen Heeren. Es ist ein Endspiel, in dem die alte Ordnung zerbricht und Werte zu Ruinen werden, zwischen denen ein Sturm wütet, nach dem vielleicht das Nichts kommt. Oder etwas Neues.

Johan Simons and the Schauspielhaus Bochum are returning to Zurich! *King Lear* is a play about war: between generations, between siblings, between armies. It is an endgame in which an old order collapses and values are turned to ruins between which a storm rages that may be followed by nothing at all. Or something new.

Mit / With: Mourad Baaiz, Patrick Berg, Pierre Bokma, Konstantin Bühler, Anna Drexler, Ann Göbel, Stefan Hunstein, Michael Lippold, Steven Scharf

Inszenierung / Staging: Johan Simons; Neuübersetzung / new translation: Miroslava Svolicova; Bearbeitung / Editing: Koen Tachelet; Mitarbeit Bearbeitung / Co-work editing: Angela Obst; Bühne / Stage Design: Johannes Schütz; Kostüm / Costume: Greta Goiris; Mitarbeit Kostüm / Costumes Assistance: Flora Kruppa; Soundkonzept / Sound concept: Warre Simons; Sounddesign / Sound design: Robin Koek; Video Lennart Laberenz; Licht / Lighting: Bernd Felder; Dramaturgie / Dramaturgy: Koen Tachelet, Angela Obst

Eine Produktion des / A production by Schauspielhaus Bochum

8. Dezember 2021 (Zürich Premiere), Pfauen: CHF 25–110 / CHF 13–55*

9., 10., 11., 12., 14. & 15. Dezember 2021, Pfauen CHF 20–98 / CHF 10–49*

Performers Rule: Innehalten

Ein Abend nach einer Idee von Rita von Horváth

Inszenierung / Staging: Rita von Horváth

Premiere: 4. Dezember 2021, Pfauen-Kammer

[33% Poetry](#) [33% Beauty](#) [34% Oddity](#)

Wenn ein*e Mitarbeiter*in des Schauspielhaus Zürich ohne Umweg über die Theaterleitung eigene Ideen verwirklichen will, ist die Kammer der Ort dafür: Performers Rule! Dieses Mal ist es die Souffleuse Rita von Horváth, die sich mit Innehalten beschäftigt, der ungehörten Aufforderung dieser Pandemie. Oder anders gefragt: Kann Innehalten Leben retten?

When members of the Schauspielhaus wish to realise their own ideas without having to ask for permission from theatre management first, the Kammer is the place: Performers Rule! This time it is the prompter Rita von Horváth who explores the idea of pausing for a moment: the unheard invitation of this pandemic. Or to put it another way: can pausing save lives?

Mit / With: Gottfried Breitfuss und Reto Locher

4. Dezember 2021 (Premiere), Pfauen-Kammer: CHF 20 / CHF 10*

[Theatermontag](#) 6. Dezember 2021, Pfauen-Kammer: CHF 10

7. & 9. Dezember 2021, Pfauen-Kammer: CHF 20 / CHF 10*

ZUM LETZTEN MAL / FOR THE LAST TIME Mein Jahr der Ruhe und Entspannung

Von / By Ottessa Moshfegh

Inszenierung / Staging: Yana Ross

[60% Lonely In The City](#) [98% Sleepwalking](#) [100% Escapism](#)

Eine junge Frau beschliesst in einem heissen New Yorker Sommer, für ein Jahr zu schlafen. Sie hat vorgesorgt: Von ihrem Job ist sie freigestellt, die Miete ihres Lofts ist im Voraus beglichen und ihre Therapeutin ist selbst hysterisch genug, ihr Schlafmittel à discretion zu verschreiben. Ein mehrmonatiger Rückzug in die eigenen vier Wände – freiwillig?

One hot New York summer, a young woman decides to sleep for a year. She has made provisions: she has left her job, the rent on her loft has been paid in advance and her therapist is hysterical enough to prescribe her sleeping pills à discretion. A retreat into your own four walls for several months – voluntarily?

Mit / With: Alicia Aumüller, Tabita Johannes, Perle Palombe, Karin Pfammatter, Maximilian Reichert, Lena Schwarz

Inszenierung / Staging: Yana Ross; Bühne, Kostüme / Stage design, Costumes: Zane Philstrom; Video: Algirdas Gradauskas; Licht / Lighting: Markus Keusch; Dramaturgie / Dramaturgy: Fadrina Arpagaus

Unterstützt von / Supported by Zürcher Kantonalbank

17. & 30. Dezember 2021, Pfauen: 20–98 / CHF 10–49*

WIEDERAUFNAHME / RERUN

Hans Schleif

Von / By Matthias Neukirch und Julian Klein

[100% Close Up](#) [70% Vergangenheitsbewältigung](#) [30% Familiengeschichte](#)

Hans Schleif war Architekt, Archäologe, Familienvater und ranghohes Mitglied der SS. Sein Enkel Matthias Neukirch, seit 2015 Mitglied im Ensemble des Schauspielhauses, begab sich auf die Suche nach dessen Biografie.

Hans Schleif was an architect, archaeologist, a father and high-ranking member of the SS. His grandson Matthias Neukirch, member of the Schauspielhaus ensemble since 2015, went in search of his biography.

Mit / With: Matthias Neukirch

Regie, Einrichtung, Abendspielleitung: Julian Klein

Keine Übertitel / No surtitles

Auch interessant für Menschen ab 16 / Also interesting for ages 16 and up

12., 15. & 16. Dezember 2021, Pfauen-Kammer: CHF 20 / 10*

Nach / After Georg Büchner

Inszenierung / Staging: Leonie Böhm

[99% Melancholia](#) [1% Hedonism](#) [100% Soul-Searching](#)

Leonce und Leonce sind in ihrer alles durchdringenden Melancholie auf sich selbst zurückgeworfen und gleichzeitig getrieben von der Sehnsucht nach einer echten Begegnung. Nach langer Isolation und viel Einsamkeit ist es ein Stück für das hier und jetzt: Wie erobern wir uns die Welt zurück?

Leonce and Leonce, in their all-pervading melancholy, are reduced to themselves and are still driven by their longing for real encounters. After a long period of isolation and solitude, this is a play for the here and now: how do we reclaim the world?

Mit / With: Vincent Basse, Kay Kysela, Daniel Lommatzsch, Johannes Rieder, Lukas Vögler

Inszenierung / Staging: Leonie Böhm; Konzeptionelle Mitarbeit & Bühnenbild / Conceptual cooperation & Stage Design: Sören Gerhardt; Kostümbild / Costumes: Magdalena Schön, Helen Stein; Musik / Music: Johannes Rieder; Licht / Lighting: Michel Güntert; Dramaturgie / Dramaturgy: Laura Paetau

Auch interessant für Menschen ab 16 / Also interesting for ages 16 and up

11., 14., 15., 17., 21. & 23. Dezember 2021, Schiffbau-Box: CHF 20 & 48 / CHF 10 & 24*

[Theatermontag](#) 20. Dezember 2021, Schiffbau-Box: CHF 10 & 24

Schauspielhaus Zürich

Dezember 2021

M

D

M

D

F

S

S

ABO

📍

↩

🕒

♥

Theatermontag

Zahlen, was man will

Carte Blanche

Abonnements / Subscriptions
Einführung 30 Min vor der Aufführung / Introduction 30 min before the play
Wiederaufnahme / Rerun
Zum vorerletzten Mal / For the time being for the last time
Affairs
Alle Karten zum halben Preis / All tickets at half price
Zahlen Sie, was immer sie möchten / Pay whatever you want
Mit Abo / With subscription Tages-Anzeiger

Der Besuch der alten Dame
Friedrich Dürrenmatt | Nicolas Stemann
20:00, Pfauen

1

SOS – ein Benefizabend

20:00, Pfauen
SONIC MATTER
20:00, Schiffbau-Box

2

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

3

Performers Rule: Innehalten
Rita von Horváth
19:00, Pfauen-Kammer

4

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
11:00, Pfauen

5

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
16:00, Pfauen

Performers Rule: Innehalten
Rita von Horváth
19:30, Pfauen-Kammer

6

Performers Rule: Innehalten
Rita von Horváth
19:30, Pfauen-Kammer

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

7

King Lear
William Shakespeare | Johan Simons
20:00, Pfauen

8

King Lear
William Shakespeare | Johan Simons
20:00, Pfauen

Performers Rule: Innehalten
Rita von Horváth
19:30, Pfauen-Kammer

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

9

King Lear
William Shakespeare | Johan Simons
20:00, Pfauen

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

10

King Lear
William Shakespeare | Johan Simons
20:00, Pfauen

Leonce & Leonce
Georg Büchner | Leonie Böhm
20:15, Schiffbau-Box

11

King Lear
William Shakespeare | Johan Simons
15:00, Pfauen

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
16:00, Schiffbau-Halle

Hans Schleif
Matthias Neukirch | Julian Klein
19:00, Pfauen-Kammer

12

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

13

King Lear
William Shakespeare | Johan Simons
20:00, Pfauen

Leonce & Leonce
Georg Büchner | Leonie Böhm
20:15, Schiffbau-Box

14

King Lear
William Shakespeare | Johan Simons
20:00, Pfauen

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

15

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

Hans Schleif
Matthias Neukirch | Julian Klein
19:30, Pfauen-Kammer

16

Mein Jahr der Ruhe und Entspannung
Ottessa Moshfegh | Jana Ross
20:00, Pfauen

17

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
16:00, Pfauen

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

18

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
11:00, Pfauen

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
16:00, Pfauen

19

Der Besuch der alten Dame
Friedrich Dürrenmatt | Nicolas Stemann
20:00, Pfauen

20

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

Das Weinen (Das Wähnen)
Dieter Roth | Christoph Marthaler
20:00, Pfauen

21

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

Before the Sky Falls
William Shakespeare | Christiane Jatahy
20:00, Pfauen

22

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

Das Weinen (Das Wähnen)
Dieter Roth | Christoph Marthaler
20:00, Pfauen

23

Leonce & Leonce
Georg Büchner | Leonie Böhm
20:15, Schiffbau-Box

24

Leonce & Leonce
Georg Büchner | Leonie Böhm
20:15, Schiffbau-Box

25

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
11:00, Pfauen

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
16:00, Pfauen

26

König der Frösche
Gebrüder Grimm | Nicolas Stemann
16:00, Pfauen

27

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

Before the Sky Falls
William Shakespeare | Christiane Jatahy
20:00, Pfauen

28

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
19:30, Schiffbau-Halle

Der Besuch der alten Dame
Friedrich Dürrenmatt | Nicolas Stemann
20:00, Pfauen

29

Mein Jahr der Ruhe und Entspannung
Ottessa Moshfegh | Jana Ross
20:00, Pfauen

30

Der Besuch der alten Dame
Friedrich Dürrenmatt | Nicolas Stemann
18:00, Pfauen

Monkey off My Back or the Cat's Meow
Trajal Harrell
21:00, Schiffbau-Halle

31

Dezember Vorverkauf online und an der Theaterkasse ab 5. November 2021. / December advance booking online and at the box office from 5 November 2021.

Ausserdem im Vorverkauf / Also in advance booking:
König der Frösche: 2. Januar 2022, 11:00 & 16:00, Pfauen
Before the Sky Falls: 4. Januar 2022, 20:00, Pfauen
Poetry Slam: 7. Januar 2022, 20:30, Schiffbau-Halle
ZKO Kinderkonzerte: 15. Mai 2022, 11:00, Pfauen

GÄSTE / GUESTS

SONIC MATTER Connectivity

Das neue Zürcher Festival SONIC MATTER eröffnet seine erste Ausgabe mit dem International Contemporary Ensemble. Geprägt durch die Zusammenarbeit mit zahlreichen amerikanischen Mentor*innen der experimentellen Musik präsentiert das Ensemble ein Programm mit Uraufführungen, das die kreative Energie ihrer Heimatstadt New York City widerspiegelt.

Zurich's new festival SONIC MATTER inaugurates its first edition with the International Contemporary Ensemble. Having built its multivalent artistic identity by direct collaboration with many American experimental mentors, the ensemble presents a program of premieres which reflects the creative energy of their city: New York City.

Mit / With: International Contemporary Ensemble: Isabel Lepanto Gleicher (Flöte / Flute), Joshua Rubin (Klarinette & Elektronik), Ryan Muncy (Saxophone), Rebekah Heller (Fagott / Bassoon), Levy Lorenzo (Schlagzeug / Drums), Ross Karre (Schlagzeug & Visuelle Gestaltung / Percussion & Visual Design), Jacob Greenberg (Piano), Jennifer Curtis (Geige / Violin), Josh Modney (Geige / Violin), Wendy Richman (Bratsche / Viola), Michael Nicolas (Cello); Kompositionen / Composition: Helga Arias, Murat Çolak, Jessie Cox, George Lewis, Nicole Mitchell; Video: Helga Arias, Jessie Cox

Unterstützt von / Supported by: Elisabeth Weber Stiftung, Mid Atlantic Arts USArtists der Andrew W. Mellon Foundation, Howard Gilman Foundation, Pro Helvetia, Ernst von Siemens Musikstiftung, Kanton Zürich Fachstelle Kultur, Ernst Göhner Stiftung, Fondation Nestlé pour l'Art, GGKZ – Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zürich, FONDATION SUISA, Migros Kulturprozent. Hauptförderer / Main Sponsor: Stadt Zürich Kultur, Swiss Re.

2. Dezember 2021, Schiffbau-Box: CHF 30 / 15*

Geschenk-Abo / Gift Subscription

Theater schenken: Mit dem Geschenk-Abo des Schauspielhaus Zürich können Sie ab CHF 54 diese drei Theaterabende verschenken.

Theatre as a gift: With the Gift Subscription you can offer someone these three selected evenings at the theatre for CHF 54 (all performances with english surtitles).

Der Ring des Nibelungen

Februar 2022, Pfauen

Von / By Necati Öziri

Inszenierung / Staging: Christopher Rüping

Wilhelm Tell

April 2022, Pfauen

Nach / After Friedrich Schiller

Inszenierung / Staging: Milo Rau

Moby Dick

Mai 2022, Pfauen

Von / By Moved by the Motion nach dem Roman / after the novel *Moby Dick* von Herman Melville

Inszenierung / Staging: Wu Tsang

Erhältlich ab 5. November 2021 an der Theaterkasse oder unter: / Available from 5 November 2021 at the box office or at: www.schauspielhaus.ch

SOS – ein Benefizabend

Seit 2014 sind mehr als 22'000 Menschen im Mittelmeer ertrunken. Während sich die Staatengemeinschaft nicht an ihre rechtlichen Verpflichtungen hält, mobilisiert sich die Zivilgesellschaft. Doch die Arbeit der zivilen Seenotretter*innen wird erschwert, obwohl ohne ihre Hilfeleistungen noch mehr Menschen im Mittelmeer umkommen würden. Zeug*innen, die an Bord des Rettungsschiffs «Ocean Viking» waren und über das Mittelmeer flüchten mussten, erzählen an diesem Benefizabend von ihren Erfahrungen.

Since 2014, more than 22,000 people have drowned in the Mediterranean Sea. Whilst the international community does not comply with its legal obligations, civil society mobilises. But the work of civilian sea rescuers is further being hampered, despite their life-saving operations, which prevent people from perishing in the Mediterranean Sea. Witnesses who were on board the rescue ship «Ocean Viking» and those who had to flee across the Mediterranean Sea will share their experiences at this charity event.

Mit / With: Roger de Weck, Caroline Abu Sa'Da, Franz Hohler, Patti Basler, Chiara Enderle Samatanga

2. Dezember 2021, Pfauen: CHF 15 & 30 / CHF 10 & 20

«Mit Berner Rosen Tee in der Hand durch den Rieterpark spazieren, frische Scones zum Frühstück backen, *This is a love story: Fleabag* von und mit Phoebe Waller-Bridge schauen, Butter Paneer von The Coconut geniessen, Bäume verschenken, *Women Don't Owe You Pretty* von Florence Given lesen, beim ersten Schnee *Tori Amos' Live at Montreux* hören.»

Sinikka Weber, hausinterne Übertitlerin und Übersetzerin, empfiehlt die Dezentertage mit allerlei Musik, Literatur und Essen zu geniessen. / Sinikka Weber, in-house surtitler and translator, recommends enjoying the December days with all kinds of music, literature and delicacies.

REPERTOIRE

Before the Sky Falls

Nach / After Macbeth von / by William Shakespeare
Inszenierung / Staging: Christiane Jatahy

Mit / With: Kay Kysela, Benjamin Lillie, Daniel Lommatzsch, Matthias Neukirch, Lukas Vögler; Video: Titilayo Adebayo, Lian Gaia, Wiebke Mollenhauer

Inszenierung / Staging: Christiane Jatahy; Künstlerische Mitarbeit, Bühne, Lichtdesign / Artistic Collaboration, Stage and Light Design: Thomas Walgrave; Kostümbild / Costumes: Paula Herrmann; Musik / Music: Domenico Lancellotti; Kamera / Director of Photography: Paulo Camacho; Video: Julio Parente; Lichtmeister / Light Master: Frank Bittermann; Produktionsleitung / Production Management: Henrique Mariano; Dramaturgie / Dramaturgy: Bendix Fesefeldt

Unterstützt von der Gesellschaft der Freunde des Schauspielhauses (gfs). In Zusammenarbeit mit der Villa Patumbah. / Supported by Gesellschaft der Freunde des Schauspielhauses (gfs). In cooperation with Villa Patumbah.

Eine Produktion des Schauspielhaus Zürich, in Kooperation mit / A Schauspielhaus Zurich production, in cooperation with CULTURESCAPES

4., 22., 28. Dezember 2021 & 4. Januar 2022, Pfauen: CHF 20–98 / CHF 10–49*

Das Weinen (Das Wähnen)

Nach Texten von / Based on texts by Dieter Roth
Inszenierung / Staging: Christoph Marthaler

Mit / With: Liliana Benini, Magne Håvard Brekke, Olivia Grigolli, Elisa Plüss, Nikola Weisse, Susanne-Marie Wrage

Inszenierung / Staging: Christoph Marthaler; Bühnenbild / Stage Design: Duri Bischoff; Kostümbild / Costumes: Sara Kittelmann; Licht / Lighting: Christoph Kunz; Dramaturgie / Dramaturgy: Malte Ubenauf

Unterstützt von / Supported by Georg und Bertha Schwyzer-Winiker-Stiftung & Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung

21. & 23. Dezember 2021, Pfauen: CHF 20–98 / CHF 10–49*

Der Besuch der alten Dame

Von / By Friedrich Dürrenmatt
Inszenierung / Staging: Nicolas Stemann

Mit / With: Sebastian Rudolph, Patrycia Ziólkowska

Inszenierung / Staging: Nicolas Stemann; Bühnenbild und Video: Claudia Lehmann; Kostümbild / Costumes: Marysol del Castillo; Musik / Music: Camilla Sparkss; Licht / Lighting: Michel Güntert; Dramaturgie / Dramaturgy: Benjamin von Blomberg, Laura Paetau

Auch interessant für Menschen ab 16 / Also interesting for ages 16 and up

Unterstützt von / Supported by Charlotte Kerr-Dürrenmatt-Stiftung & Zürcher Kantonalbank

1., 3. & 29. Dezember 2021, Pfauen: CHF 20–98 / CHF 10–49*

Theatermontag 20. Dezember 2021, Pfauen: CHF 10–49

31. Dezember 2021, Pfauen: CHF 25–110 / CHF 13–55*

König der Frösche

Von / By Nicolas Stemann
Nach dem Märchen Der Froschkönig der Gebrüder Grimm
Inszenierung / Staging: Nicolas Stemann

Mit / With: Titilayo Adebayo, Vincent Basse, Gottfried Breitfuss, Tabita Johannes, Kay Kysela, Matthias Neukirch, Songhay Toldon, Lukas Vögler

Inszenierung / Staging: Nicolas Stemann; Bühnenbild / Stage design: Katrin Nottrodt; Kostümbild / Costumes: Marysol del Castillo; Musik / Music: Thomas Kürstner, Sebastian Vogel, Nicolas Stemann; Licht / Lighting: Rainer Küng; Video: Emma Lou Herrmann; Dramaturgie / Dramaturgy: Bendix Fesefeldt, Joshua Wicke

Auch interessant für Menschen ab 8 / Also interesting for ages 8 and up

Unterstützt von der / Supported by Swiss Re

5., 18., 19., 26. & 27. Dezember 2021 & 2. Januar 2022, Pfauen: CHF 10–40 / CHF 5–25*

ON TOUR IN ST. PÖLTEN: Faust
15. & 16. Dezember 2021, Landestheater
Von / By Johann Wolfgang von Goethe; Inszenierung /

Staging: Nicolas Stemann; Mit / With: Friederike Harmsen, Philipp Hochmair, Sven Kaiser, Burkhard Niggemeier, Sebastian Rudolph, Sebastian Vogel, Patrycja Ziolkowska, Andy Zondag

Ziolkowska, Andy Zondag